



## Managementversion zum 10. Transparenzbericht

Hamburger Stiftungsfonds

betreffend den Berichtszeitraum:  
01.11.2020 bis 30.04.2021



Der Erklärfilm zum Transparenzbericht

## Der Transparenzbericht

---

*Bei der Geldanlage haben bestimmte Anlegergruppen besondere Vorschriften zu beachten. Dies betrifft beispielsweise Stiftungen, deutsche Gebietskörperschaften (Bund, Länder, Kommunen), Kirchen, Verbände und andere juristische Personen des öffentlichen Rechts. Diese fordern insbesondere die Umsetzung eines angemessenen Informations- und Haftungsmanagements zum Schutz ihrer Geldanlagen.*

### Fortlaufende Kontrolle und Überwachung

Zu diesem angemessenen Informations- und Haftungsmanagement zählen zum einen klar formulierte und aussagekräftige Anlagerichtlinien, zum anderen explizit die fortlaufende „Kontrolle und Überwachung“ der Kapitalanlagen und der Tätigkeit beauftragter Dritter, wie etwa der Kapitalverwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle oder des Vermögensverwalters. Die herkömmliche Berichterstattung von Finanzanlageprodukten, wie etwa von Investmentfonds, bestehend aus Verkaufsprospekt, Halbjahres- und Jahresbericht, Allgemeinem Produktinformationsblatt und Factsheet, erfüllt in der Regel nicht die Anforderungen an ein anlegergerechtes Informations- und Haftungsmanagement.

### Informationsgehalt verbessert

Der Transparenzbericht ergänzt diese Berichterstattung und leistet einen positiven Beitrag in Bezug auf eine erkennbarere Durchschaubarkeit, glaubhaftere Plausibilisierung und nachvollziehbarere Datenstruktur. Mit ihm ist ein Weg eingeschlagen, den Informationsgehalt der vorhandenen Berichterstattung deutlich zu verbessern. Besonders für die semi-professionelle Kapitalanlage wird eine neue Detailtiefe gewonnen, die insgesamt für ein hohes Maß an Verständlichkeit und Transparenz sorgt. Diese Erkenntnisse unterstützen die Verantwortlichen in besonderem Maße bei der Einhaltung der mit der Kapitalanlage verbundenen Sorgfaltspflichten und helfen Organisationsverschulden zu vermeiden.

### Die Vorteile auf einen Blick

- › Mit dem halbjährlich erscheinenden Transparenzbericht und der damit verbundenen Transparenz- und Informationspolitik erhält der Anleger ein hohes Maß an Einblick in das Anlagemanagement des Anlageproduktes.
- › Dies spiegelt sich in einer sogenannten Transparenz-Bestätigung verbunden mit dem Transparenz-Label wider, die durch Rödl & Partner GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft ausgestellt werden.
- › Das Transparenz-Label lässt auf einen Blick erkennen, dass der Auftraggeber (Hamburger Sparkasse AG) einen besonderen Aufwand betreibt, um dem Anleger die „Kontrolle und Überwachung“ der Tätigkeit des Managers des entsprechenden Anlageproduktes halbjährlich zu ermöglichen.
- › Der Transparenzbericht unterstützt insbesondere semi-professionelle Anlegergruppen im Haftungsmanagement. Der Transparenzbericht reduziert deutlich die Gefahr eines möglichen Organisationsverschuldens und sorgt für die Einhaltung der geforderten Sorgfaltspflichten.
- › Die vorhandenen Informationen werden durch einen unabhängigen Dritten verständlicher und zielorientierter aufbereitet.
- › Zuverlässigkeit in der Umsetzung der Anlagerichtlinien und Zielvorgaben des Managements.
- › Der Transparenzbericht dokumentiert, dass der Anleger fortlaufend und verständlich über die Anlage- und Managementpolitik des entsprechenden Anlageproduktes unterrichtet ist.
- › Durch eine zeitnahe und umfassende Einsicht in das Anlagemanagement wird das Informationsdefizit minimiert. Daraus resultiert grundsätzlich mehr Sicherheit im Umgang mit der Kapitalanlage.

## Transparenz-Bestätigung und Transparenz-Label

Wir, Rödl & Partner GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft, bestätigen hiermit, dass die Hamburger Sparkasse AG, handelnd für den Investmentfonds „Hamburger Stiftungsfonds“ (Anteilklasse P – ISIN: DE000A0YCK42; Anteilklasse T – ISIN: DE000A0YCK26; Anteilklasse I – ISIN: DE000A0YCK34; Anteilklasse D – ISIN: DE000DK0LJ38) die Erstellung eines externen Transparenzberichts in Auftrag gegeben hat. Mit dem halbjährlich erscheinenden Transparenzbericht gewährt der Fondsmanager dem Anleger für den „Hamburger Stiftungsfonds“ Einsicht in folgende Bereiche der Anlage- und Managementpolitik des obigen Investmentfonds:

1. Umsetzung der Anlagerichtlinien
2. Information über die Nachhaltigkeit und Qualität der eingesetzten Produkte
3. Information über die Anlagestruktur des Fonds und die Anlageklassen
4. Information über den Fondspreis und die Rendite zum jeweiligen Stichtag
5. Information über die anlegerorientierten Rendite-/Risikokennzahlen
6. Information über die regelkonforme Umsetzung des Managementkonzepts



### Haftungsbegrenzung:

Mit dem Hinweis „Zertifizierte Transparenz“ oder „Transparenz-Bestätigung“ bestätigt die Rödl & Partner GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft, dass der „Hamburger Stiftungsfonds“ (Anteilklasse P – ISIN: DE000A0YCK42; Anteilklasse T – ISIN: DE000A0YCK26; Anteilklasse I – ISIN: DE000A0YCK34; Anteilklasse D – ISIN: DE000DK0LJ38) anlegerorientierte erweiterte Transparenz- und Informationsanforderungen erfüllt. Der Hinweis stellt kein Angebot und keine Empfehlung für einen Erwerb dar. Der Hinweis lässt keine Rückschlüsse auf den wirtschaftlichen Erfolg bzw. die zukünftige Entwicklung des Fonds zu. Die Rödl & Partner GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft schließt jede Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität der enthaltenen Informationen und geäußerten Meinungen zur Gänze aus. Es wird insbesondere darauf hingewiesen, dass durch die Rödl & Partner GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft keine Prospektprüfung vorgenommen wurde. Die Transparenz-Bestätigung stellt keinen Bestätigungsvermerk im Sinne des § 32 WPO dar. Die Rödl & Partner GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft ist nicht mit der Jahresabschlussprüfung beauftragt.

Köln, 17. Juni 2021

Handwritten signature in black ink.

Martin Wambach  
Wirtschaftsprüfer  
Geschäftsführender Partner

Handwritten signature in blue ink.

Alexander Etterer  
Wealth, Reporting & Controlling (WRC)  
Partner

## Wesentliche Ergebnisse des Transparenzberichts

### Wesentliche Ergebnisse der Überprüfungen

Der Transparenzbericht führt Prüfungshandlungen durch, die sich mit der Überprüfung auf Einhaltung der Anlagerestriktionen, dem Derivateinsatz, der rechtzeitigen Verfügbarkeit sowie Kosten und Gebühren des Investmentfonds auseinandersetzen.

Nachfolgende Tabellen fassen die wesentlichen Ergebnisse dieser Prüfungshandlungen übersichtsartig zusammen.

Der vollständige Transparenzbericht ist unter [www.transparenzbericht.com](http://www.transparenzbericht.com) abrufbar.

| Anlagerestriktionen                            | Ergebnisse für den Berichtszeitraum<br>(01.11.2020 bis 30.04.2021)   |   |
|--|--|---|
| <b>Allgemeine Anlagerestriktionen</b>          |  |   |
| Maximal 30 % Aktien                            | <b>Uneingeschränkt eingehalten.</b><br>Im Berichtszeitraum schwankte die Aktienquote zwischen 25,5 % und 29,3 % und betrug zum Berichtsstichtag 28,8 %.  | ✓ |
| Maximal 10 % Investmentanteile                 | <b>Uneingeschränkt eingehalten.</b><br>Zum Berichtsstichtag waren 8,3 % des Fondsvermögens über Investmentanteile investiert, maximal waren im Berichtszeitraum 8,3 % über Investmentanteile investiert. | ✓ |
| Anlageschwerpunkt Europa                       | <b>Uneingeschränkt eingehalten.</b><br>Zum Berichtsstichtag waren 76,8 % des Fondsvermögens in Europa investiert.  | ✓ |
| <b>Wertpapierleihe</b>                         |  |   |
| Wertpapierleihe ist ausgeschlossen             | <b>Uneingeschränkt eingehalten.</b><br>Im Berichtszeitraum wurden keine Wertpapierleihgeschäfte getätigt.  | ✓ |
| <b>Derivate</b>                                |  |   |
| Derivate sind ausgeschlossen                   | <b>Uneingeschränkt eingehalten.</b><br>Im Berichtszeitraum wurden keine Derivate eingesetzt.   | ✓ |
| <b>Rechtzeitige Verfügbarkeit</b>              |  |   |
| Rechtzeitige Verfügbarkeit des Investmentfonds | <b>Uneingeschränkt eingehalten.</b><br>Im Berichtszeitraum konnten Anteile bewertungstäglich bei der Fondsgesellschaft bzw. der Verwahrstelle zurückgegeben werden.                                      | ✓ |



Zusammenfassend lässt sich festhalten, dass die anlagespezifischen Vorgaben im Berichtszeitraum eingehalten wurden.

## Wesentliche Ergebnisse der Analysen

Der Transparenzbericht führt Analysen durch, die sich mit den Managementaktivitäten, der Qualität der eingesetzten Anlageprodukte sowie der Rendite- und Risikostruktur des Investmentfonds auseinandersetzen.

Nachfolgende Tabellen fassen die wesentlichen Ergebnisse dieser Analysen übersichtartig zusammen.

Der vollständige Transparenzbericht ist unter [www.transparenzbericht.com](http://www.transparenzbericht.com) abrufbar.

| Qualität der eingesetzten Produkte | Ergebnisse für den Berichtszeitraum (01.11.2020 bis 30.04.2021) |
|------------------------------------|---|
|------------------------------------|---|

### Managementaktivitäten

|                                  |  |
|----------------------------------|--|
| Fondsvermögen nach Anlageklassen | Der 14-tägige Allokationsverlauf wies im Berichtszeitraum nur unwesentliche Veränderungen auf. Im Vergleich zum vorherigen Berichtsstichtag wurde die Anleihequote um 1,4 Prozentpunkte verringert, des Weiteren wurde das Barvermögen um 1,9 Prozentpunkte verringert, im Gegenzug wurde das Aktienvermögen 3,3 Prozentpunkte erhöht. |
| Anleihevermögen nach Segmenten   | Im Berichtszeitraum hat der „Hamburger Stiftungsfonds“ innerhalb der Anlageklasse Anleihen über sechs verschiedene Anleihesegmente investiert. Der Großteil des Anleihevermögens wurde im Berichtszeitraum in den Segmenten Unternehmensanleihen (Ø 52,6 %) sowie Staats- und staatsnahe Anleihen (Ø 12,4 %) investiert.               |
| Aktienvermögen nach Regionen     | Im Berichtszeitraum hat der „Hamburger Stiftungsfonds“ innerhalb der Anlageklasse Aktien schwerpunktmäßig in die Regionen Eurozone und USA investiert, zum Berichtsstichtag 79,9 % des Aktienvermögens. Neben den Regionen Eurozone und USA wurde in die Regionen Asien und Europa ex Eurozone investiert.                             |

### Einzelanleihen

|                            |   |
|----------------------------|---|
| Anleihen nach Rating       | Zum Berichtsstichtag waren 95,7 % der Einzelanleihen mit einem Investment Grade-Rating bewertet. Für insgesamt 4,3 % der Einzelanleihen lag zum Berichtsstichtag kein Rating vor.   |
| Anleihen nach Konzernland  | Die zum Berichtsstichtag eingesetzten Einzelanleihen wurden zu 65,2 % in der Eurozone emittiert. Die übrigen 34,8 % verteilten sich auf die Länder USA, Großbritannien, Mexiko und Schweiz und wiesen, mit Ausnahme von zwei US-Anleihen (3,9 %; ohne Rating), jeweils ein Investment Grade-Rating auf. |
| Anleihen nach Restlaufzeit | Zum Berichtsstichtag wiesen die eingesetzten Einzelanleihen eine durchschnittliche Restlaufzeit von 3,3 Jahren auf.   |

## Qualität der eingesetzten Produkte

Ergebnisse für den Berichtszeitraum  
(01.11.2020 bis 30.04.2021)

### Aktien-Einzeltitel

Branchen- und Länderstreuung

Zum Berichtsstichtag war der Einzeltitelbestand, bestehend aus 28 Aktien, über neun Branchen und elf Länder verteilt. Der maximale Länderanteil betrug 37,3 % (Deutschland), der maximale Anteil einer einzelnen Branche betrug 17,1 % (Technologie).

Marktkapitalisierung und Indexzugehörigkeit

Zum Berichtsstichtag wurden 28 Aktien eingesetzt. Diese wiesen überwiegend Marktkapitalisierungen von mehr als 20 Mrd. EUR auf (53,0 %).

Dividendenqualität

Zum Berichtsstichtag betrug die mittlere Dividendenrendite aller Einzelaktien 2,7 %.

### Investment- & Indexfonds

Rendite und Ausschüttung

Im Berichtszeitraum wurden ein Investmentfonds und ein ETF eingesetzt, welche innerhalb des Berichtszeitraums Renditen in Höhe von 1,3 % und 3,2 % erzielten. Die Ausschüttungen variieren zwischen halbjährlich und jährlich.

### Nachhaltigkeitsqualität

Nachhaltigkeit der Investments

Das Portfolio wurde von ISS-ESG per 30.04.2021 hinsichtlich der Nachhaltigkeitskriterien analysiert. Der überwiegende Anteil der Aktien / Unternehmensanleihen (53,2 %) bzw. der Staatsanleihen (83,2 %) wurde von ISS-ESG mit dem „Prime“ Status ausgezeichnet. Verstöße gegen Ausschlusskriterien wurden keine festgestellt.

### Wertentwicklung und Ausschüttung

|                                     |   |
|-------------------------------------|---|
| Wertentwicklung im Berichtszeitraum | Im Berichtszeitraum erzielte die Anteilklasse I des Fonds eine Wertentwicklung in Höhe von 7,1 %.   |
| Wertentwicklung seit Auflage        | Seit Fondsauflegung wies die Anteilklasse I des Fonds eine Wertentwicklung in Höhe von 21,8 % bzw. 1,8 % p.a. auf.  |
| Rollierende 12-Monatsrenditen       | In den vergangenen 12 Monaten erzielte die Anteilklasse I des Fonds eine Rendite in Höhe von 8,7%.  |
| Ausschüttungen seit Fondsauflegung  | Seit Fondsauflegung wurde jährlich eine Ausschüttung zwischen 1,8 % und 3,2 % je Fondsanteil getätigt. Im Berichtszeitraum wurde turnusgemäß eine Ausschüttung in Höhe von 1,8 % vorgenommen. |

### Risikomessung

|  |  |
|--|--|
| Mittel- bis langfristiger realer Kapitalerhalt | Seit dem ersten vollen Kalenderjahr seit Fondsauflegung (01.01.2010 bis 30.04.2021) erzielte die Anteilklasse I des Fonds eine um 5,5 Prozentpunkte oberhalb der Inflation (16,3 %) liegende Rendite (21,8 %). |
| Maximaler Wertverlust (unrealisiert)           | Seit Fondsauflegung wies die Anteilklasse I des Fonds einen unrealisierten maximalen Wertverlust in Höhe von -13,0 % auf (20.02.2020 bis 23.03.2020).  |
| Value at Risk (1 Monat) zum Bewertungsstichtag | 95 %: 3,8 % bzw. 34,45 EUR je Fondsanteil<br>99 %: 5,4 % bzw. 48,95 EUR je Fondsanteil   |

### Vermeidung von Klumpenrisiken

|                          |  |
|--------------------------|--|
| Einzelanleihen           | Zum Berichtsstichtag waren 67,4 % des Einzeltitelvermögens (Aktien & Anleihen) auf 40 Einzelanleihen verteilt. Die größten Investitionsbereiche nach Land und Anleihesegment waren deutsche Unternehmensanleihen (15,6 %).   |
| Aktien-Einzeltitel       | Der Aktienanteil betrug zum Berichtsstichtag 32,6 % des Einzeltitelvermögens (Aktien & Anleihen) und war auf 28 Einzelaktien verteilt. Die größten Investitionsbereiche nach Land und Sektor stellten deutsche Technologie und Chemiewerte dar (2,7 % bzw. 2,6 %). |
| Investment- & Indexfonds | Zusätzlich investierte der „Hamburger Stiftungsfonds“ in einen Rentenfonds und einen Renten-ETF. Die eingesetzten Investment- bzw. Indexfonds (ETFs) investieren jeweils weltweit und streben dabei eine breite Diversifikation an.                                |

| Rendite-/Risikostruktur | Ergebnisse für den Berichtszeitraum<br>(01.11.2020 bis 30.04.2021)   |
|-------------------------|--|
| Kasse & Forderungen     | Die liquiden Mittel wurden im Berichtszeitraum bei der Verwahrstelle, DekaBank Deutsche Girozentrale, angelegt. Zum Berichtsstichtag betrug der Anteil der Anlageklasse Kasse & Forderungen 3,5 % des Fondsvermögens bzw. 13,7 Mio. EUR. Die Verwahrstelle, Deka-Bank Deutsche Girozentrale, ist Mitglied der Sparkassen-Finanzgruppe. Die Sparkassen-Finanzgruppe verfügt über ein institutsbezogenes Sicherungssystem, welches nach dem Einlagensicherungsgesetz (EinSiG) anerkannt ist. |
| Währungen               | Zum Berichtsstichtag waren 18,1 % des Fondsvermögens in auf Fremdwährung lautende Wertpapiere bzw. 8,3 % in Fondsanteile mit Fremdwährungsanteil investiert.   |



## Disclaimer

---

Rödl & Partner GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft

Wealth, Reporting & Controlling (WRC)  
Kranhaus 1, Im Zollhafen 18  
50678 Köln

Telefon: +49 (221) 94 99 09-600  
Telefax: +49 (221) 94 99 09-900  
Internet: [www.roedl.de](http://www.roedl.de)

Mit dem Transparenzbericht bestätigt die Rödl & Partner GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft, dass der „Hamburger Stiftungsfonds“ erweiterte Transparenz- und Informationsanforderungen erfüllt. Die Rödl & Partner GmbH schließt jede Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität der enthaltenen Informationen und geäußerten Meinungen zur Gänze aus. Die in dem jeweiligen Dokument enthaltenen Angaben sind nicht verbindlich. Insbesondere stellt der Transparenzbericht keinen (Emissions-) Prospekt, kein Angebot und keine Empfehlung für eine Vermögensanlage dar. Alle dargestellten Kennzahlen und Backtestdaten betreffen in der Vergangenheit realisierte Geschäftsvorfälle und lassen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung des betroffenen Investmentfonds zu. Anleger und Anlageinteressierte müssen sich der Anlagerisiken bewusst sein, einschließlich des Risikos, den investierten Betrag zu verlieren.

Soweit in diesem Bericht enthaltene Daten von Dritten stammen, übernimmt Rödl & Partner für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit dieser Daten keine Gewähr, auch wenn Rödl & Partner nur solche Daten verwendet, die Rödl & Partner als zuverlässig erachtet.

Copyright: Alle Rechte vorbehalten. Die Informationen des Transparenzberichts sind für Rödl & Partner urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht vervielfältigt oder verbreitet werden. Rödl & Partner ist nicht verantwortlich für etwaige Schäden oder Verluste, die aus der Verwendung der Daten entstehen.

## Haben Sie Fragen zum Transparenzbericht?

**Alexander Etterer**

**Partner**  
**Leitung Geschäftsbereich**  
**Wealth, Reporting & Controlling**

Telefon +49 (221) 949909 -600  
E-Mail [alexander.etterer@roedl.com](mailto:alexander.etterer@roedl.com)

**Sissy Koch**

**Associate Partner**  
**Leitung Vermögens-Controlling**  
**Wealth, Reporting & Controlling**

Telefon +49 (221) 949909 -630  
E-Mail [sissy.koch@roedl.com](mailto:sissy.koch@roedl.com)